

**Beschlussvorlage der Verwaltung  
Nachtragsvorlage**

Diese Vorlage

- ersetzt die Ursprungsvorlage.
- ergänzt die Ursprungsvorlage.

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Schul- u. Sportausschuss</b>	18.09.2018	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2019 für das Amt für Schule**

Betroffene Produktgruppe

11.01.64 „Schulausschuss“, 11.03.01 „Bereitstellung schulischer Einrichtungen“, 11.03.02 „Zentrale Leistungen des Schulträgers“, 11.03.04 „Schulaufsicht“

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

SchA, 19.06.2018, TOP 3.11, Drucks.-Nr. 6834/2014-2020

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Sportausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2019 mit den Plandaten für die Jahre 2019 bis 2022 wie folgt zu beschließen:

1. Den **Teilergebnisplänen** der Produktgruppen 11.01.64 „Schulausschuss“, 11.03.01 „Bereitstellung schulischer Einrichtungen“, 11.03.02 „Zentrale Leistungen des Schulträgers“ und 11.03.04 „Schulaufsicht“ wird unter Berücksichtigung der Veränderungen gemäß Anlage 1 zugestimmt.
2. Den **Teilfinanzplänen A** sowie den Maßnahmen der **Teilfinanzpläne B** der Produktgruppen 11.03.01 „Bereitstellung schulischer Einrichtungen“ und 11.03.02 „Zentrale Leistungen des Schulträgers“ wird unter Berücksichtigung der Veränderungen gemäß Anlage 2 zugestimmt.
3. Dem **Stellenplan 2019** für das Amt für Schule wird zugestimmt. Die Änderungen gegenüber dem Stellenplan 2018 ergeben sich aus der als Anlage 3 beigefügten Veränderungsliste.
4. Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppen 11.03.01 „Bereitstellung schulischer Einrichtungen“ und 11.03.02 „Zentrale Leistungen des Schulträgers“ wird zugestimmt.
5. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppen wird zugestimmt.
6. Die **Konsolidierungsmaßnahmen Nr. 67 bis 77** des Amtes für Schule werden zur

Kenntnis genommen.

**Begründung:**

Diese Nachtragsvorlage ergänzt die in der Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 19.06.2018 in erster Lesung beratene Vorlage Drucks.-Nr. 6834.

Die Veränderungsliste enthält zur Übersichtlichkeit vollständig alle Veränderungen einschließlich der bereits in der ursprünglichen Vorlage dargestellten.

**Erläuterungen zur Produktgruppe 11.03.01 „Bereitstellung schulischer Einrichtungen“:**

Das Max-Planck-Gymnasium wird für die Anmietung der Rudolf-Oetker-Halle von der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bühne und Orchester für vier schulische Veranstaltungen pro Jahr mit einem zusätzlichen zweckgebundenen Budget „Mieten Sondervermögen“ von jährlich 15.185 € ausgestattet.

Die Inklusionsmaßnahmen werden angepasst an den aktuellen Bescheid des Landes zum Belastungsausgleich mit 355.677 € um 75.883 € geringer veranschlagt.

Die Baumaßnahmen werden in Abstimmung mit dem Wirtschaftsplan des ISB geändert veranschlagt.

**Erläuterungen zur Produktgruppe 11.03.02 „Zentrale Leistungen des Schulträgers“:**

Die OGS-Mittel (Erträge und Aufwendungen) sind unter Berücksichtigung des Bescheides vom 27.06.2018 neu kalkuliert worden. Hierdurch können die für 2021 und 2022 kalkulierten Beitragseinnahmen von 4.520.617 € auf 4.561.680 € erhöht werden.

Die erforderliche Deckung der 2019 um 29.369 € höheren Aufwendungen für die Schulstation Hamfeldschule und für die Mit-Finanzierung eines Stellenanteils für eine schulsozialpädagogische Fachkraft auf Antrag der Lernhaus Lebenshilfe gGmbH als Trägerin der Ganztags-Förderschulen Am Möllerstift und Am Niedermühlenhof mit einem anteiligen Mehraufwand in 2019 in Höhe von 24.749 € erfolgt durch eine entsprechende Reduzierung bei den Schülerbeförderungskosten (- 54.118 €).

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

V6834N\_AnI1\_VL-ErgPI\_400N